ITOP-Pressemitteilung vom 23. März 2015

SAPS: Eine Million Euro für die Weiterbildung
Neuer Masterstudiengang „Business Analytics“ geplant

Die School of Advanced Professional Studies (SAPS) der Universität Ulm erhielt für die Fortsetzung des Projekts „Modular zum Master – Mod:Master“ den Förderbescheid des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) in Höhe von rund einer Million Euro. Im Mittelpunkt des Projekts steht nun die Entwicklung von Modulen für den berufsbegleitenden Masterstudiengang „Business Analytics“, der von Prof. Dr. Mischa Seiter geleitet wird.

Das seit dreieinhalb Jahre erfolgreiche Weiterbildungsprojekt „Modular zum Master – Mod:Master“ der Universität Ulm wird für weitere zweieinhalb Jahre gefördert: Die School of Advanced Professional Studies (SAPS, Zentrum für berufsbegleitende universitäre Weiterbildung) der Uni Ulm erhielt in diesen Tagen den Förderbescheid des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) in Höhe von rund einer Million Euro. Damit können die Projektarbeiten über den 31. März fortgesetzt werden.

Im Mittelpunkt steht die Entwicklung von Modulen für den neuen berufsbegleitenden Masterstudiengang „Business Analytics“ der Universität. Ziel des Studiengangs ist es, Studierende auf den souveränen Umgang mit „Big Data“ im Unternehmenskontext vorzubereiten. Dazu werden passgenaue Kompetenzen in den Bereichen Mathematik, Informatik und Wirtschaftswissenschaften vermittelt.
Prof. Dr. Mischa Seiter, der künftige Leiter des neuen Studiengangs, betont: „Business Analytics wird Experten im Umgang mit dem Phänomen Industrie 4.0 hervorbringen - sozusagen den ‚Wirtschaftsingenieur von Morgen!‘ Künftig wird nicht mehr das Werkstück im Mittelpunkt stehen, sondern dessen digitales Abbild und dafür werden neuartige Instrument zur Unternehmenssteuerung benötigt.“ Ein Konzept, das offensichtlich auch beim BMBF sehr gut ankam. Für den Studiengang „Business Analytics“ werden dafür nun Module aus bisher nicht in berufsbegleitenden Studiengängen engagierten Fachdisziplinen der Mathematik und der Informatik entwickelt und erprobt.
Auch Prof. Dr.-Ing. Hermann Schumacher, wissenschaftlicher Leiter der SAPS und verantwortlich für die erfolgreiche Antragstellung, freut sich über diese Entwicklung: „Im Studiengang ‚Business Analytics‘ werden wir auch auf Lerninhalte des berufsbegleitenden Masterstudiengangs ‚Innovations- und Wissenschaftsmanagement‘ zurückgreifen, den wir in der ersten Phase unseres Projekts aufgebaut haben und ab dem laufenden Sommersemester gebührenpflichtig anbieten. Somit bündeln wir hier unsere Kräfte.“ Allerdings biete die SAPS nicht nur komplette Studiengänge an. Die einzelnen, in sich geschlossenen Module könnten auch als Zertifikatskurse belegt und abgeschlossen werden. Künftig seien auch Abschlüsse nach dem Schweizer Weiterbildungsmodell wie ein „Certificate of Advanced Studies“ oder ein „Diploma of Advanced Studies“ angedacht.

Ansprechpartner:
Institut für Technologie- und Prozessmanagement
Prof. Dr. Mischa Seiter
Helmholtzstr. 22
D-89081 Ulm
E-Mail: mischa.seiter@uni-ulm.de

Weitere Informationen unter:
www.uni-ulm.de/saps

Herausgeber: Universität Ulm, Institut für Technologie- und Prozessmanagement
Helmholtzstraße 22, 89081 Ulm, Deutschland
Verantwortlich für den Inhalt: Prof. Dr. Mischa Seiter